



# GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft  
Mathe/Physik/Info

7. April Nr. 169

Geier-Redaktion c/o FS I/1

Kármánstr. 7

geier@fsmi.rwth-aachen.de

http://www.fsmi.rwth-aachen.de/

Verantwortliche RedakteurInnen: Felix Reidl, Michael Nett, Oliver Schitthelm, Niklas Hoppe, Nobuyoshi Kuramoto

++ titelseite · exzellenz · terror · tot · und · sa · ++ das · ist · sogar · orange · da · darf · man · PCs · anschliessen · ++ er · kommt · au · s · einfachen · verhaeltnissen · seine · eltern · sind · maschis · ++ ich · hoere · pop · und · lese · statt · repographie · pornographie · ++ mallorca · ist · mein · arbeitsplatz · ++ lassen · wir · den · ticker · weg · dann · ist · mehr · platz · fuer · sinnvolles · ++ · 188990 · ++ shigofumi · ++ maschis · immatrikulieren · sich · nicht · sie · registrieren · sich · ++

## Get this semester started

Ja, es ist wieder soweit. Die entspannte Zeit des Jahres beginnt. Keine Klausuren, keine Praktika, keine Prüfungen, einfach nur Semester. Also gemütlich Übungen vorbereiten, in Vorlesungen schlafen, und  $\varphi$   $\varphi$  frei. Endlich wieder Saufen bis zum Umfallen, Schlafen bis Mittags und  $\varphi$  Zeit mit sinnlosen Webcomics<sup>a</sup> oder Browsergames<sup>b</sup> verbringen. Ganz nebenbei kann man aber auch ein paar sinnvolle Dinge tun. Beispielsweise am Dienstag, 8. April 19<sup>00</sup> Uhr die Fachschaftsratswahlen und sich beim Umtrunk<sup>c</sup> vergnügen. Am 6. Mai ist dann die VV, wo ihr aktiv Einfluss nehmen könnt. Aber alles weitere dazu findet ihr im passenden Artikel rechts von diesem hier.

Des Weiteren wird am 14.4. der neue Hörsaal der Physiker am Physikzentrum eröffnet. Endlich haben wir auch unser eigenes Territorium, mit einer intelligenten Sitzaufteilung und  $\varphi$   $\varphi$  technischem Schnickschnack<sup>d</sup>. Und auch der AK Spiele plant schon wieder fleissig neue Veranstaltungen. Was genau dabei herauskommt, wird noch bekannt gegeben, aber der eine oder andere coole Abend wird bestimmt kommen. Und richtig wichtig wird es dann in der dritten Juniwoche, wenn die jährliche Wahl zum Studierendenparlament stattfindet. Zum einen wird der größte Kindergarten der Uni neu besetzt, aber  $\varphi$  wichtiger sind die beiden Urabstimmungen. Zum einen soll abgestimmt werden, ob die RWTH dem FZS<sup>e</sup> beitrifft, zum anderen, wie es mit dem Semesterticket weitergeht. Soll es ein für ganz NRW gültiges Semesterticket geben, wenn dies im Gegenzug den Semesterbeitrag um einen Betrag von 30 bis 50€<sup>f</sup> verteuert. Dazu muss sich jeder seine eigene Meinung bilden, aber wichtig ist, dass man teilnimmt. Nicht das hinterher alle meckern, das wussten wir nicht.

Also freut euch auf ein neues, tolles Semester. Genießt die ersten Wochen, denn es gibt eine einfache Regel. Da der Übergang der Freude zu dem Zeitpunkt des Endes der vorlesungsfreien Zeit stetig UND stetig differenzierbar ist, gleichzeitig die Funktion lange Zeit nahezu konstant ist, heißt dies, dass die letzten Wochen des Semesters sich böse anfühlen können.

PartyGeier Olli

<sup>a</sup> PhD, moomug.com, order of the stick, goblins, sinfest, CTRL ALT DEL u.v.w.m

<sup>b</sup> WoD, Flashgames.de, Icewars, Spacepioneers

<sup>c</sup>  $\varphi$  Alkohol und noch mehr nette Menschen

<sup>d</sup> Jeder Nerd würde neidisch werden

<sup>e</sup> freier Zusammenschluss aller Studierendenschaften

<sup>f</sup> genaueres wird bis dahin bekannt sein

## Semesteranfangsparty, Drinks & Sonnenschein

Auch dieses Semester gibt's sie wieder, die heiß herbeigesehnte Semesteranfangsparty. Aber darum geht's hier nicht. Wo ich mal deine Aufmerksamkeit habe, *mus*sen wir mal über ernste Dinge reden. Nein nein, ich hab' nicht deine geheime Videosammlung gefunden und sie via *eBay* an deine Eltern verkauft. Aber wir *mus*sen dennoch über die kommende Vollversammlung sprechen<sup>a</sup>. Falls du nicht gerade einer der neuen 86 Erstis im Studiengang Mathematik oder Physik bist, weisst du natürlich schon worum es geht. Für diesen Fall rufe ich dir einfach einmal ins Gedächtnis, warum du auch am **Dienstag, den 6. Mai** zur Vollversammlung<sup>b</sup> gehst.

Einmal sind wir als Fachschaft der Versammlung generell eine beschlussfassende und -freudige Menge. Also erstmal eine strukturelle Ordnung. Aber wir bestimmen Dinge. Und in einem chaotischen System wie dem Leben oder dem Kühlschrank eines Studenten kann man nie wissen, welche momentan unscheinbaren Entscheidungen das eigene Leben in naher Zukunft revolutionieren werden. Selbst wenn du überhaupt keine Ahnung hast<sup>c</sup>, was überhaupt entschieden wird, solltest du dich trotzdem am Entscheidungsprozess beteiligen. Unsere Demokratie funktioniert schließlich genauso.

Darüber hinaus werden die gängigen<sup>d</sup> AGen und Gremien von der Vollversammlung entlastet und neu bestückt. Ein prima Zeitpunkt um diverse Entwicklungen zu beobachten und zu beeinflussen. Sehr interessant ist sicher auch die Verteilung  $\langle \text{div} \rangle$  unserer Finanzmittel. Wir machen das nämlich nicht mit schwarzen Koffern in anonymen Parkhäusern sondern öffentlich auf der VV. Also nicht so, wie man es aus den Nachrichten gewöhnt ist.

Die Botschaft ist klar! Komm' zur Vollversammlung! Und denk immer dran:

*It is not my lash they fear...*

Coolwhip-Geier Michael

<sup>a</sup> Auch wenn das hier vermutlich wieder in einem Monolog ausartet.

<sup>b</sup> Nur um auf Nummer sicher zu gehen: Wir reden nicht von der Semesteranfangsparty.

<sup>c</sup> Das kommt selbst in unserer Fachschaft vor... Sagt man sich zumindest...

<sup>d</sup> ...und invaliden...

## Termine

- 6. Mai, Fachschaftsvollversammlung.
  - Di, 8. April, 19<sup>30</sup> Uhr, Umtrunk.
  - 10. April, 19<sup>15</sup> Uhr, Fo5, IDF Vortrag.
- ∞ Jeden zweiten Mo, 19<sup>00</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung.

## Mehr Frauen in Aachen

Passend zum Aprilscherz und zum Aprilwetter  $\phi$ ndet jedes Jahr im April der sogenannte Mädchen-Zukunftstag<sup>a</sup> statt. Im Zentrum dieses Tages steht das Heranführen von jungen Mädchen an technikahe Berufe. „Geil“, denkt sich da der männliche RWTH-Student, „endlich mehr Weiber“. Wer auf Schülerinnen der Klassenstufen fünf bis zehn steht, der wird sogar noch am Mädchen-Zukunftstag selbst beglückt. Um neun Uhr wird König Burki höchstpersönlich die Mädchen im Karman begrüßen bevor es in diverse Institute auf Entdeckungstour geht. Wie der Vibrat<sup>b</sup>ionsalarm ins Handy kommt, hat die Mädchen von heute sicher schon lange interessiert. Und es sollte im Interesse jedes männlichen RWTH-Studenten sein die grässliche Frauenquote in Aachen zu steigern. Mir drängen sich dabei allerdings Fragen auf.

Muss man unbedingt den Berg zum P $\rho$ pheten schaffen oder sollte man  $\phi$ lleicht einfach die nichttechnischen Studiengänge an der RWTH attraktiver machen? Man könnte genauso gut über die lächerliche Mannerquote in linguistischen Studiengängen klagen, aber wieso darüber wundern? Man wundert sich ja auch nicht, wenn Wasser aus dem Wasserhahn kommt, nachdem man ihn aufgedreht hat.

Ich habe jedoch nicht mit der Konsequenz des Kompetenzzentrums Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.<sup>c</sup> gerechnet. Denn es gibt auch *neue Wege für Jungs*.

Alles gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. In, jenseits von einengendem und geschlechtsstereotypischen, blau<sup>d</sup> werden dem Mann von heute Berufe im Sozial-, Gesundheits- und Erziehungswesen schmackhaft gemacht. Ich bleibe dennoch der Meinung, dass der nichttechnische Bereich der RWTH erweitert werden sollte. Hauptsache wir bilden keine Sozialpädagogen aus wie diejenigen, die geschlechtsspezifische Kategorien verteufeln. Deshalb mein Rat an euch: Esst Fleisch! Tragt Pelz! Und kauft euren Kindern Kriegsspielzeug<sup>e</sup>!

*geschlechtsspezifischerGeier niklas*

<sup>a</sup> Auf Auslandisch: Girls'Day

<sup>b</sup> HA! Ich weiß was ihr jetzt denkt.

<sup>c</sup> Grassliches Denglisch

<sup>d</sup> Die Mädchen-Seite [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) ist natürlich  $\rho$ sa. Jenseits von einengenden Geschlechtsstereotypen.

<sup>e</sup> Aus Plastik.

## Ausge-Karl-T

Karl hat im Geiste ents $\chi$ den – und das Direktorium der Karlspreisgesellschaft sprechen lassen: Karol $\chi$ en Merkel $\chi$ en soll es in diesem Jahr sein, der das Karlsmedall $\chi$ en<sup>a</sup> zukommen wird. Damit ist sie das 58-stenste<sup>b</sup> Preisträgerin $\chi$ en.

Nun stellen wir mal die Frage nach dem besonderen Verdienst von Karol $\chi$ en. Und wir wollen nicht wissen, welchen Verdienst sie überhaupt erlangt hat, nein, nein, wir *mus*sen auch nach ihren VerdienstInnen um die Europäische Einheit fragen. Jawohl!

Wie gut, dass Deutschlande im ersten Halbjahr 2007 die Ratspräsidentschaft der EU inne hatte. Da wird sich wohl irgendwas  $\phi$ nden lassen. *O*ffiziell klingt das dann so: Sie erhält den Preis „für ihre Verdienste um die Weiterentwicklung der Europäischen Union.“ Dolle, was?

Wenn Du mit dieser Antwort nicht zufrieden bist, kannst Du Di $\chi$  am 30. April um 18 Uhr in den Fo1 begeben. Du musst di $\chi$  direkt dorthin begeben und darfst auf keinen Fall über Los gehen und schon gar keine 2000 € einnehmen. Dann kannst Du Karol $\chi$ en begutachten. Denn dort steht sie für eine „Diskussio $\nu$ ber aktuelle europapolitische Fragen“ zur Verfügung. Möglicherweise könnte sich der Fo1 aber auch als Sackgasse erweisen, weil er malos überfüllt ist. Dann gibt's auch noch die Möglichkeit sich auf dem Rückzug in den Fo2 zu begeben. Denn dort wird, wenn an unserer Richtich-Wichtich-Tollen-Ehemaligen-Hochschule die Te $\chi$ nich funktioniert, eine Videoübertragung aus dem Fo1 übertragen. Dummerweise wird laut Programmheft aber nur die Rede von Merkel $\chi$ en übertragen, die es laut ebenjenem Programmheft gar nicht gibt; sondern nur eine Diskussion.

Dann an Christi Himmelfahrt, diesmal alias erster Mai, ist es dann endlich soweit. Dann darf sie im altehrwürdigen Rathaus von und zu Bad Aachen zu Wege schreiten und sich 'ne Medaille um den Hals hängen lassen.

*poli-totGeierhusky*

<sup>a</sup> offiziell: Internationaler Karlspreis der Stadt Aachen

<sup>b</sup> zumindest theoretisch, wenn seit 1950 nicht ein paar Jahre ohne Preisträger gewesen wären

## Schl $\epsilon$ gitudinal zur Landstraße

Es ist Semesteranfang, und wieder ist es so weit. Wir verschleppen Erstis, und weil jetzt ein Sommersemester beginn $\tau$ ch Zweitis, in die Eifel. Und habe Spaß. Und wandern durch die Nacht. Und  $\rho$ pbieren neue Rezepte aus<sup>a</sup>. Und machen  $\Sigma$ leabende. Und trinken Bier. Naja, wie dem auch sei, ab dem 25. April geht es los, bis zum 27. April. Anmeldungen werden in eurer Lieblinxfachschaft entgegengenommen, Ihr  $\mu$ t nur 15 Euro für Übernachtung und Essen mitbringen<sup>b</sup>.

*EifelGeiernobu*

<sup>a</sup> Final frontier, und so, Ihr wisst schon ...

<sup>b</sup> 3 Tage, 2 Übernachtungen inkl. Vollpension.

